

CGM ALBIS
**Hausarztzentrierte Versorgung
AOK Baden-Württemberg**



INHALT

1	Leistungskatalog aktualisieren.....	3
2	Direktabrechnung Absturz bei aktivierter GNR-Regelwerkskontrolle.....	3
3	Änderungen im Bereich der eAU	3
3.1	autom. Befüllung Feld Sonstige	3
3.2	Ausdruck der eAU	4
3.3	Neue Funktionalitäten zu dem Karteikartenkürzel eVAU	4
4	Ermittlung Teilnahmestatus durch Stellvertreter	5

1 Leistungskatalog aktualisieren

Damit Ihnen die aktuellen Ziffern des Leistungskatalogs des Vertrags zur Hausarztzentrierten Versorgung zur Verfügung stehen, ist es notwendig, den Leistungskatalog zu aktualisieren. Um den Leistungskatalog zu aktualisieren, gehen Sie bitte in CGM ALBIS über den Menüpunkt Stammdaten Direktabrechnung Hausarztzentrierte Versorgung Aktualisieren. Mit Betätigen des Druckknopfes Ja und weiterem Befolgen der Bildschirmanweisungen wird Ihr Leistungskatalog des Vertrages zur Hausarztzentrierten Versorgung automatisch aktualisiert.

Wichtiger Hinweis:

**!Bitte beachten Sie, dass die Aktualisierung einige Zeit in Anspruch nehmen kann!
Wir empfehlen Ihnen, die Aktualisierung möglichst am Ende der Sprechstunde und an Ihrem Hauptrechner durchzuführen!**

Bitte führen Sie anschließend eine Scheindatenaktualisierung durch. Gehen Sie hierzu in CGM ALBIS über den Menüpunkt Direktabrechnung Hausarztzentrierte Versorgung Scheindaten aktualisieren. Wählen Sie im folgenden Dialog das Quartal, für welches Sie die Scheindaten aktualisieren möchten und bestätigen Sie den Dialog mit OK.

2 Direktabrechnung Absturz bei aktivierter GNR-Regelwerkskontrolle

In vorherigen CGM ALBIS Versionen konnte es unter bestimmten Konstellation vorkommen, dass sich CGM ALBIS mit einem Crash Report beendet hat, sofern bei der Direktabrechnung die "GNR-Regelwerksprüfung" ausgewählt wurde. Mit dem aktuellen CGM ALBIS 21.40 Update wurde dieses Verhalten korrigiert.

3 Änderungen im Bereich der eAU

3.1 autom. Befüllung Feld Sonstige

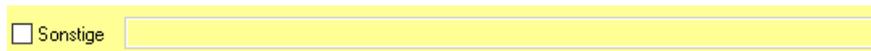
Mit Einspielen der aktuellen CGM ALBIS Version 21.40 wird das Feld Sonstige nicht mehr, wie bisher, mit dem Text "eAU - Postversand an die Krankenkasse nicht erforderlich" vorbefüllt.

Vorher:



Sonstige eAU - Postversand an die Krankenkasse nicht erforderlich

Aktuell:



Sonstige

3.2 Ausdruck der eAU

Der Ausdruck der eAU erfolgt nun über das HÄVG Prüfmodul. Hier werden die einzelnen Exemplare als PDF erzeugt und an den Drucker, welcher in den Formulareinstellungen der AU hinterlegt ist, gesendet. Der Druck erfolgt auf ein vorgegebenes Stylesheet.
Exemplar für den Arbeitgeber

Krankenkasse bzw. Kostenträger AOK Baden-Württemberg 52			Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung 1
Name, Vorname des Versicherten Name0003 geb. am Vorname0003 25.08.1930 Maria-Trost 23 D 56077 Koblenz			
Kostenträgerkennung 108018007	Versicherten-Nr. Q413049413	Status	<input checked="" type="checkbox"/> Erstbescheinigung <input type="checkbox"/> Folgebescheinigung Der angegebenen Krankenkasse wird unverzüglich eine Bescheinigung über die Arbeitsunfähigkeit mit Angaben über die Diagnose sowie die voraussichtliche Dauer der Arbeitsunfähigkeit übersandt.
Betriebsstätten-Nr. 999563100	Arzt-Nr. 999563100	Datum 01.10.2021	
<input type="checkbox"/> Arbeitsunfall, Arbeitsunfallfolgen, Berufskrankheit		<input type="checkbox"/> dem Durchgangsarzt zugewiesen	CGM ALBIS eAV Hausarztpraxis I 529990600 Heilbronnerstrasse 10 D 70191 Stuttgart Tel.: 0261-80001600 Vorname_10 Nachname_10 999563100
<input type="checkbox"/> arbeitsunfähig seit voraussichtlich arbeitsunfähig bis einschließlich oder letzter Tag der Arbeitsunfähigkeit festgestellt am		01.10.2021 01.10.2021 01.10.2021	
<input type="checkbox"/> sonstiger Unfall, Unfallfolgen			
Ausfertigung zur Vorlage beim Arbeitgeber			Vertragsarztstempel / Unterschrift des Arztes

Dokumentversion: 1.0.2 PRF NR. Y1/12/107/36/203
 Dokumententyp: e010 7A9F03DC-6663-4DE9-83A5-FC017E0BACEB

Exemplar für den Versicherten

Krankenkasse bzw. Kostenträger AOK Baden-Württemberg 52			Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung 1
Name, Vorname des Versicherten Name0003 geb. am Vorname0003 25.08.1930 Maria-Trost 23 D 56077 Koblenz			
Kostenträgerkennung 108018007	Versicherten-Nr. Q413049413	Status	<input checked="" type="checkbox"/> Erstbescheinigung <input type="checkbox"/> Folgebescheinigung Der angegebenen Krankenkasse wird unverzüglich eine Bescheinigung über die Arbeitsunfähigkeit mit Angaben über die Diagnose sowie die voraussichtliche Dauer der Arbeitsunfähigkeit übersandt.
Betriebsstätten-Nr. 999563100	Arzt-Nr. 999563100	Datum 01.10.2021	
<input type="checkbox"/> Arbeitsunfall, Arbeitsunfallfolgen, Berufskrankheit		<input type="checkbox"/> dem Durchgangsarzt zugewiesen	CGM ALBIS eAV Hausarztpraxis I 529990600 Heilbronnerstrasse 10 D 70191 Stuttgart Tel.: 0261-80001600 Vorname_10 Nachname_10 999563100
<input type="checkbox"/> arbeitsunfähig seit voraussichtlich arbeitsunfähig bis einschließlich oder letzter Tag der Arbeitsunfähigkeit festgestellt am		01.10.2021 01.10.2021 01.10.2021	
<input type="checkbox"/> sonstiger Unfall, Unfallfolgen			
Ausfertigung für Versicherte			Vertragsarztstempel / Unterschrift des Arztes

Allergische Diagnose (ICD-10)
 ICD-10 Code: ICD-10 Code:
 ICD-10 Code: ICD-10 Code:

sonstiger Unfall, Unfallfolgen sonstiger Unfall, Unfallfolgen
 Es wird die Chronifizierung/Reizempfindlichkeit/Multifaktorialität für arbeitsunfähig gehalten Chronifizierung/Reizempfindlichkeit/Multifaktorialität
 chronischer Kontaktallergie chronischer Kontaktallergie
 Sonstige

Als Kostenempfänger an-7 (für Kinder oder sonstige Familienmitglieder) In-Berufstätigkeit

Hinweis für Versicherte zum Kranken- und Vertriebsgebiet
 Sollten Sie bei Arbeitsunfähigkeit Unterstützung auf eine Krankenkasse außerhalb des Landes benötigen, so muss eine Antragsunterlagen durch Ihren Arzt einreichen, dass Sie zum Gebiet des Landes gehören, bei dem der Arbeitgeber seinen Sitz hat. Sollten Sie sich nicht zum Gebiet des Landes des Arbeitgebers befinden, so muss ein Antrag bei der Krankenkasse des Landes, in dem Sie sich befinden, gestellt werden. Sollten Sie sich nicht zum Gebiet des Landes des Arbeitgebers befinden, so muss ein Antrag bei der Krankenkasse des Landes, in dem Sie sich befinden, gestellt werden. Sollten Sie sich nicht zum Gebiet des Landes des Arbeitgebers befinden, so muss ein Antrag bei der Krankenkasse des Landes, in dem Sie sich befinden, gestellt werden.

Dokumentversion: 1.0.2 PRF NR. Y1/12/107/36/203
 Dokumententyp: e010 7A9F03DC-6663-4DE9-83A5-FC017E0BACEB

Das Exemplar zum Verbleib in der Praxis wird nicht mehr erzeugt.

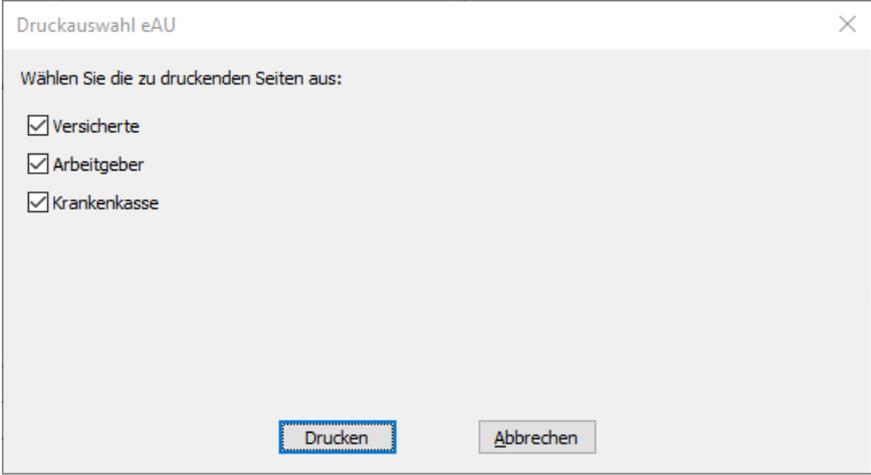
3.3 Neue Funktionalitäten zu dem Karteikartenzettel eAVAU

Über den Karteikarteneintrag eAVAU stehen Ihnen ab sofort die Funktionstasten F3 und F4 zur Verfügung.

eAVAU	1 T, 01.10.2021 (Erst), {G40.8G} Die eAU wurde erfolgreich an die Krankenkasse übermittelt!
F3 eAV Postfach F4 AU drucken	

Durch Klick auf die Funktionstaste F3 gelangen Sie direkt in das Postfach der elektronischen Arztvernetzung.

Durch Klick auf die Funktionstaste F4 öffnet sich der folgende Dialog:



Druckauswahl eAU

Wählen Sie die zu druckenden Seiten aus:

- Versicherte
- Arbeitgeber
- Krankenkasse

Drucken Abbrechen

Wählen Sie die Exemplare der eAU, welche Sie erneut ausdrucken möchten. Der Druck erfolgt wie zuvor beschrieben über das Prüfmodul der HÄVG.

4 Ermittlung Teilnahmestatus durch Stellvertreter

Mit der aktuellen CGM ALBIS Version ist es nun auch möglich, dass ein definierter Stellvertreter im Namen des Betreuarztes für einen Patienten eine Online Teilnahmeprüfung durchführen kann.

CompuGroup Medical Deutschland AG

Geschäftsbereich ALBIS

Maria Trost 23, 56070 Koblenz

info@albis.de

cgm.com/albis

